



**Departement Wirtschaft**

IAC Institut für Accounting & Controlling

## **Master of Advanced Studies in Controlling** **MAS FH**

## **Master of Advanced Studies in International Accounting and Reporting** **MAS FH**

Für Persönlichkeiten mit Profil

- 03 **Persönlichkeiten mit Profil bilden**
- 05 **Arbeit und Studium unter einen Hut bringen**
- 06 **Sofort praxisrelevante Fähigkeiten erwerben**
- 07 **Zulassung für die Master-Studiengänge**
  
- 09 **MAS Master of Advanced Studies FH in Controlling**
- 15 **MAS Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting**
- 20 **CAS Certificate of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting**
  
- 22 **Wirtschaftsforum der Kalaidos Fachhochschule**
- 23 **Alle Studiengänge der Kalaidos Fachhochschule**

## Die Kalaidos Fachhochschule bildet Persönlichkeiten mit Profil

Die Kalaidos Fachhochschule ist ein Sprungbrett für Karrieren. Für Karrieren ambitionierter Berufsleute, die einen entscheidenden Schritt vorwärts kommen möchten. Für Ihre Karriere.

Wir richten die Aus- und Weiterbildungsstudiengänge konsequent an Ihren Anforderungen aus – an Ihrem Vorwissen, Ihren Ansprüchen, Ihrer beruflichen Situation und Ihren Perspektiven. So erarbeiten Sie sich eine Handlungskompetenz, die Sie direkt in der Praxis umsetzen können: Sie erhalten das Wissen und Können, um in Ihrem Unternehmen oder Ihrer Organisation neue Konzepte zu entwickeln, persönlich weiterzukommen und Massstäbe zu setzen.

Als Fachhochschule mit privater Trägerschaft sind wir unabhängig, praxisorientiert, leistungsfähig und reaktionsschnell. Aktuelle Problemstellungen aus dem Alltag fliessen direkt in die Studiengänge ein, und erfahrene Dozentinnen und Dozenten verknüpfen diese wirkungsvoll mit dem aktuellen Stand der Wissenschaft.

Ein Studium an der Kalaidos Fachhochschule fördert Sie in Ihrer Eigenständigkeit, im vernetzten Denken sowie in der Fähigkeit, lösungsorientiert zu handeln.

Der Erfolg gibt uns Recht: Für eine Weiterbildung im Bereich Wirtschaft wählen heute über 30% aller Fachhochschulstudierenden in der Schweiz ein Studienangebot der Kalaidos Fachhochschule.

Vielleicht ist gerade jetzt der richtige Zeitpunkt, sich ein starkes, kompetentes und zukunftsgerichtetes Profil zu erarbeiten.

Willkommen an der Kalaidos Fachhochschule.



Jürg Eggenberger, lic.oec.  
Rektor Kalaidos Fachhochschule



Prof. Paul Sidiropoulos  
lic.oec.HSG et lic.rer.publ.HSG, CPA  
Leiter IAC Institut für Accounting & Controlling

## An der Kalaidos Fachhochschule bringen Sie Arbeit und Studium unter einen Hut

5

Die Kalaidos Fachhochschule ist DIE Hochschule für Berufstätige. Flexible und bedarfsgerechte Zeitmodelle ermöglichen ein Studium selbst neben einem vollen Arbeitspensum.

Eine Voll- oder Teilzeitbeschäftigung während des Studiums ist ein entscheidender Vorteil: Sie bleiben am Puls der Wirtschaft, bearbeiten Aufgaben in Ihrer Unternehmung und bleiben verankert im anspruchsvollen Umfeld der schnelllebigen Business-Welt. Gleichzeitig reichern Sie Ihr Wissen an und erarbeiten sich neue Handlungskompetenzen und praxisrelevante Fähigkeiten. So können Sie das, was Sie an der Kalaidos Fachhochschule lernen, direkt in Ihrem täglichen Berufsleben gewinnbringend einsetzen.

Die Kalaidos Fachhochschule bietet Ihnen inhaltlich und methodisch innovative Bildungswege, die für unterschiedliche Lebensentwürfe konzipiert und individuell gestaltbar sind. Die Studiengänge erfüllen die Anforderungen an eine anregende, qualitativ hochstehende, Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen gerechte Lernumgebung. Die Studierenden profitieren vom gegenseitigen Austausch und können eigene tragfähige Netzwerke aufbauen.

So erleben Sie Ihre Aus- und Weiterbildung an der Kalaidos Fachhochschule als reichhaltigen Teil Ihres Lebens, der weit über die Wissensvermittlung und die Beschäftigung mit theoretischem Wissen hinausgeht.

Die Kalaidos Fachhochschule ist die erste privatrechtlich getragene und vom Bund genehmigte und beaufsichtigte Fachhochschule in der Schweiz. Mit dieser Anerkennung sind Sie als Hochschulstudentin und Hochschulstudent offiziell registriert und erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Studiums einen eidgenössisch und international anerkannten Fachhochschultitel.

## An der Kalaidos Fachhochschule erwerben Sie Fähigkeiten, die Sie sofort weiterbringen

6

Wir stellen den Praxisbezug ausnahmslos ins Zentrum unserer Studiengänge. Und das mit gutem Grund: Ein grosser Teil unserer Studierenden steht an verantwortlicher Position mitten im Erwerbsleben. Natürlich ist der Abschluss als Nachweis für gelerntes Wissen ein wichtiges Ziel. Aber für die meisten Studierenden steht die tägliche Weiterentwicklung von geschäftlichen Projekten, die Arbeit an konkreten Aufgabenstellungen, der Umgang mit aktuellen Konzepten und Entscheiden im Vordergrund.

Deshalb fördern wir nicht nur die Vernetzung der Studierenden untereinander, sondern pflegen auch enge Beziehungen zur Wirtschaft. Wir stehen im ständigen Austausch mit der Geschäftswelt und spüren Tag für Tag, wie sich unsere Studiengänge in der Praxis bewähren.

Die Aus- und Weiterbildung an der Kalaidos Fachhochschule steht auf einem soliden wissenschaftlichen Fundament. Die Lerninhalte erwachsen unter anderem aus der engen Zusammenarbeit der Institute mit Kalaidos Research, unserem zentralen Kompetenzzentrum für Forschung und Wissenschaft. Unsere Forschung ist nicht Selbstzweck, sondern hat den klaren Auftrag, relevante Themen nach dem aktuellen Stand des Wissens empirisch zugänglich zu machen. Ein entscheidender Vorteil für Ihr Studium, denn die heutige Berufswelt verlangt nach wissenschaftlich geschulten Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern.



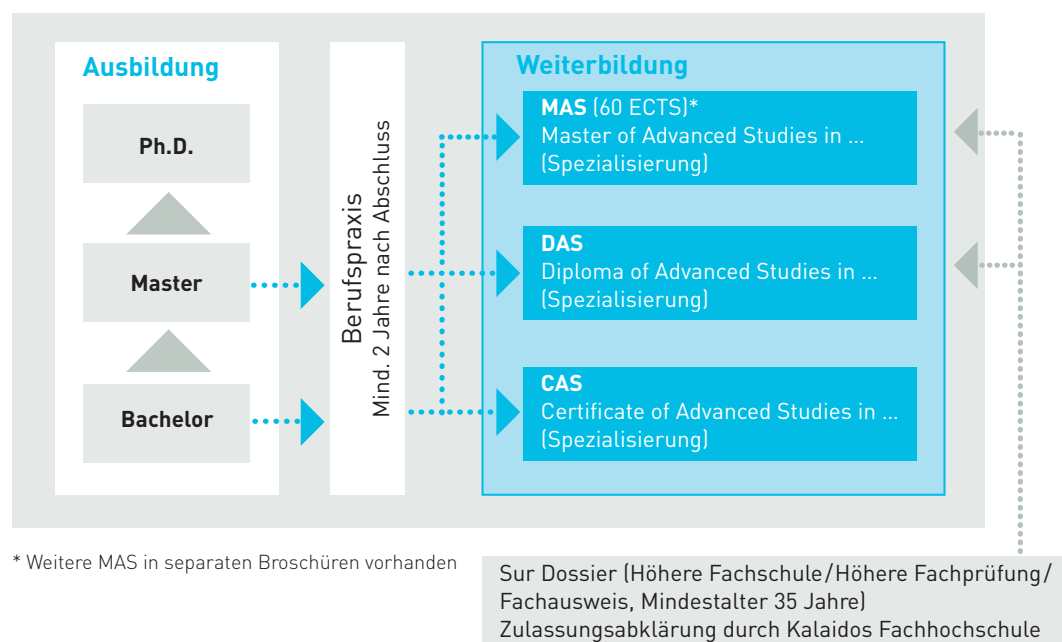
Die Kalaidos Fachhochschule arbeitet seit Jahren mit dem EFQM (European Foundation for Quality Management)-Modell zur Sicherstellung und Verbesserung ihrer Ausbildungsqualität. Dazu werden laufend Studien- und Dozierenden durchgeföhrt und daraus die entsprechenden organisatorischen, infrastrukturellen und personellen Konsequenzen abgeleitet und umgesetzt.

## Zulassung für die Master-Studiengänge

Im Management-Weiterbildungsbereich ist die Master-Qualifikation bekannt als «Executive MBA» (Master of Business Administration) bzw. MAS (Master of Advanced Studies). Beide Titel sind gleichwertig, unterscheiden sich aber in den Ausbildungsinhalten. Ein EMBA ist ein generalistisches betriebswirtschaftliches Studium; beim MAS steht die Spezialisierung im Vordergrund, z.B. MAS FH in Controlling.

Unsere MAS-, DAS- und CAS-Studiengänge schliessen an einen Hochschulabschluss (Universität oder Fachhochschule) an. Gleichwertig ist ein Abschluss einer Höheren Fachschule mit mehreren Jahren Praxiserfahrung. Bewerberinnen und Bewerber, die über eine entsprechende Ausbildung und Berufserfahrung verfügen, können über den «Sur-Dossier-Weg» aufgenommen werden.

Die Inhalte der Studiengänge richten sich nach den Anforderungen der Praxis: Das Gelernte ist im Unternehmensalltag sofort umsetzbar.



### Eidgenössisch und international anerkannte Abschlüsse

Die berufs begleitenden Weiterbildungsstudien des Instituts für Accounting und Controlling richten sich an Führungskräfte und Mitarbeitende aus dem Finanz- und Rechnungswesen, aus dem Controlling sowie aus der Wirtschaftsprüfung, die eine hohe fachliche Qualifikation entweder im Controlling oder im International Accounting nach IFRS und US-GAAP anstreben.

Die MAS Studiengänge führen zu den eidgenössisch und international anerkannten Abschlüssen «Master of Advanced Studies FH in Controlling» bzw. «Master of Advanced Studies FH in International Accounting and Reporting».

Dank des modularen Aufbaus können die folgenden FH-Abschlüsse als Certificate of Advanced Studies FH erworben werden: «CAS FH in Financial Controlling», «CAS FH in Managerial Controlling» sowie «CAS FH in International Accounting and Reporting».

## **Master of Advanced Studies FH in Controlling**

Der Master of Advanced Studies MAS FH in Controlling ist ein intensiver und auf universitärem Niveau entwickelter Weiterbildungsgang, der in drei Semestern abgeschlossen wird. Das Studium am IAC Institut für Accounting & Controlling der Kalaidos Fachhochschule ist integral aufgebaut und stark praxisorientiert.

## Master of Advanced Studies FH in Controlling

### Praxiskompetenz in Financial and Managerial Controlling

10

#### Ihr Studium im Überblick

<b>Abschluss</b>	Master of Advanced Studies FH in Controlling
<b>Studienbeginn</b>	November
<b>Studiendauer</b>	3 Semester (inkl. Masterarbeit)
<b>ECTS-Punkte</b>	60
<b>Durchführungsort</b>	Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich-Oerlikon
<b>Unterrichtszeiten</b>	Freitag und Samstag, 14-täglich, 08.30 – 16.30 Uhr
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Modularer Aufbau</b>	Das 1. Semester kann als separates <CAS FH in Financial Controlling> und das 2. Semester als <CAS FH in Managerial Controlling> abgeschlossen werden.

#### Zielsetzung

Im Weiterbildungslehrgang MAS FH in Controlling werden modernste Instrumente der Unternehmenssteuerung vermittelt, die auf den neuesten Erkenntnissen der wissenschaftlichen Forschung und der unternehmerischen Erfahrung beruhen. Dabei wird grosser Wert auf eine anwendungsorientierte Vermittlung gelegt, um eine unmittelbare Umsetzung in der unternehmerischen Praxis sicherzustellen. Die Absolventen des Masterstudiengangs verfügen über profundes Fachwissen und eine breite Palette von Fähigkeiten. Sie überzeugen als kompetente Unternehmenslotsen im strategischen und operativen Management.

#### Zielgruppe

Das berufsbegleitende Masterstudium richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende aus dem Finanz- und Rechnungswesen, aus dem Controlling sowie aus der Wirtschaftsprüfung, die eine hohe fachliche Qualifikation im Bereich des Controllings anstreben. Der Studiengang führt zu einem eidgenössisch und international anerkannten Abschluss auf Hochschulstufe: Die erfolgreichen Absolventen sind berechtigt, den geschützten FH-Titel <Master of Advanced Studies in Controlling> zu tragen.

# Aufbau des Studiums MAS FH in Controlling

## 1. Semester

Thema	Fachgebiete /Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>Financial Accounting and Reporting I</b>			<b>9</b>
Fundamental Concepts	Theorie der Rechnungslegung, Institutioneller Rahmen, Conceptual Framework, Gliederung und Bestandteile der Jahresrechnung, Error Correction, Accounting Changes.	8	
Cash Flow Statement	Cashflow from Operating Activities (direkte und indirekte Methode), Cashflow from Investing Activities, Cashflow from Financing Activities, Free Cashflow.	8	
Financial Restructuring	Gründung, Sanierung, Liquidation, Umwandlung Rechtsform, Spinoffs, Kapitalerhöhung, Rückkauf eigener Aktien.	12	
Leasing and Off-Balance-Sheet Financing	Operating Leasing, Financial Leasing, Sales-type Lease, Sale and Leaseback, Off-Balance-Sheet Financing.	4	
Konzernrechnungslegung	Investments in Securities (Trading Securities, Held-to-Maturity, Available for Sale), Joint Ventures, Equity Methode, Goodwill, Latente Steuern, Konsolidierung.	20	
Mergers and Acquisitions	Business Combinations, Purchase Methode (IFRS 3, SFAS 141), Merger Financing, Leveraged Buyouts.	8	
Pension Accounting	Defined Benefit Plan, Defined Contribution Plan, Pension Expense, Projected Benefit Obligation, Accumulated Benefit Obligation, Vested Benefit Obligation, Pension Accounting Disclosures.	4	
Financial Statement Analysis	Analyse von Abschlüssen internationaler Unternehmen.	8	
<b>Finance &amp; Valuation I</b>			<b>3</b>
Unternehmensbewertung	Grundlagen der Unternehmensbewertung (Buchwert, Substanzwert, Ertragswert), DCF-Methode, Methoden basierend auf Multiples, Economic Value Added (EVA).	16	
Capital Budgeting	Net Present Value (NPV)-Methode, Internal Rate of Return (IRR)-Methode, Annuitäten-Methode, Finanz- und Liquiditätsplanung.	8	
<b>Corporate Governance, Law and Taxes I</b>			<b>3</b>
Corporate Governance	Definition Corporate Governance, Rechte und Pflichten des Verwaltungsrates im internationalen Vergleich, Aktionärsrechte, Whistleblowing, Takeover Defenses.	8	
Gesellschaftsrecht	Personengesellschaften, Aktienrecht, GmbH-Recht, Trusts, Umstrukturierungen, Company Laws USA und EU, Offshore Companies.	8	
Unternehmenssteuerrecht	Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen.	8	
<b>Term Paper</b>			<b>5</b>
Semesterarbeit	Schriftliche Arbeit im Umfang von 20 Seiten über ein praxisrelevantes Thema aus den Modulen Financial Accounting & Reporting, Finance & Valuation oder Corporate Governance, Law & Taxes.	—	
<b>Präsenzlektionen</b>		120	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## Aufbau des Studiums MAS FH in Controlling 2. Semester

12

Thema	Fachgebiete /Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>Managerial Accounting I</b>			<b>8</b>
Cost Accounting	Cost Classification, Absorption Costing, Cost Allocation, Job-Costing, Process-Costing, Pricing Decisions.	16	
Variable Costing	Cost-Volume-Profit Analysis, Sensitivitätsanalyse, Mehrstufige DB-Rechnung, Make-or-Buy Decisions, Produktionsplanung.	12	
Activity Based Costing	Prozesskostenrechnung, Cost Drivers, ABC-Systems-Design, ABC-Implementation, ABC-Action Analysis.	8	
Standard Costing	Standard Setting, Abweichungsanalyse, Direct Variances, Overhead Variances.	8	
Performance Measurement	Key Performance Indicators, Strategic Performance Measurement.	4	
Budgeting	Budgeting Systems, Master Budget, Strategic Budgeting, Flexible Budgets, Zero Base Budgeting, Beyond Budgeting, Profit Planning.	8	
Advanced Costing	Target Costing, Life Cycle Costing, Throughput Costing, Responsibility Accounting, TQM, Cost Systems Design.	8	
<b>Finance &amp; Valuation II</b>			<b>4</b>
Modern Finance	Risiko und Rendite, Portfolio Theorie, Asset Pricing Models (CAPM, APT), Security Valuation, Bond Valuation, Duration.	16	
Derivative Instruments	Termingeschäfte, Futures & Forwards, Optionen (Calls, Puts), Optionsstrategien, Swaps, Strukturierte Produkte, Hedging.	16	
<b>Corporate Governance, Law and Taxes II</b>			<b>3</b>
Internal & External Auditing	Interne Revision, Externe Revision, Revisionsaufsicht.	8	
Regulation & Compliance	Börsenrecht, Sarbanes-Oxley Act (SOX), Kotierungsreglemente, Meldepflichten, Finanzmarktregulierung, Wirtschaftskriminalität, Wirtschaftsethik.	8	
Internationales Steuerrecht	OECD-Abkommen, Doppelbesteuerung, Internationale Steuerplanung, Transfer Pricing.	8	
<b>Case Studies</b>			<b>4</b>
Case Studies	Schriftliche Lösung einer praxisorientierten Fallstudie. Die Studierenden erhalten dabei ein individuelles Coaching von Fachspezialisten.	—	
<b>Conferences &amp; Seminars</b>			<b>1</b>
Controlling Update / International Accounting Update	In den jeweils eintägigen Konferenzen «International Accounting Update» bzw. «Controlling Update» erhalten die Studierenden einen Einblick in aktuelle Entwicklungen unmittelbar aus der Praxis im Rahmen von Referaten und Workshops. Nach Abschluss des Studiums genießen die Absolventen eine vergünstigte Teilnahme an diesen jährlichen Update Konferenzen.	16	
<b>Präsenzlektionen</b>		136	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## Aufbau des Studiums MAS FH in Controlling 3. Semester

Thema	Fachgebiete /Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>Financial Accounting and Reporting II</b>			<b>2</b>
Disclosures	Earnings per Share, Segment Reporting, Interim Reporting, Diverse Disclosures im Anhang zur Jahresrechnung, Unternehmenspublizität.	8	
Creative Accounting	Creative Accounting Methoden, Red Flags, Fallstudien.	8	
<b>Managerial Accounting II</b>			<b>2</b>
Strategic Controlling	Balanced Scorecard, Portfolioanalyse, Potenzialanalyse, Szenarioanalyse, Konkurrenzanalyse, Benchmarking,	8	
Operative Controlling	Controlling Tools, ABC Analyse, Optimization Tools, Wertanalyse, Bereichsspezifisches Controlling, Fallstudien.	8	
<b>Organisation / IKS</b>			<b>2</b>
Organisation/Prozessmanagement	Aufbau-/Ablauforganisation, Supply Chain Management, Moderne Organisationskonzepte, Prozessmanagement.	8	
IKS und Risikomanagement	COSO, Control Environment, Gestaltung von Internen Kontrollsystemen, Prüfung IKS, Riskmanagement-Systeme.	8	
<b>Controlling Simulation</b>			<b>1</b>
Planspiel/Simulation	Im Rahmen eines Planspiels wird ein komplexer Praxisfall mit verschiedenen anspruchsvollen Fragestellungen im Team gelöst. Das in den drei Semestern erworbene Wissen wird dabei in einer Simulation integriert.	16	
<b>Master Thesis</b>			<b>12</b>
Master Thesis / Wissenschaftliches Arbeiten	Schriftliche Masterarbeit im Umfang von 50 Seiten über ein praxisrelevantes Thema aus den Modulen Financial Accounting & Reporting, Managerial Accounting, Finance & Valuation, Organisation /IKS oder Corporate Governance, Law & Taxes.  Die Studierenden wählen das Thema in Absprache mit dem betreuenden Referenten aus. Es besteht dabei die Möglichkeit, eine Fragestellung aus der Firma, in der der Studierende tätig ist, zu bearbeiten.  Die Masterarbeit wird gemäss wissenschaftlichen Grundsätzen verfasst, die in einem separaten Seminar zum Wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt werden.	16	
<b>Conferences &amp; Seminars</b>			<b>1</b>
Wirtschaftsforum	Während des Wirtschaftsforums erhalten die Studierenden Einblick in aktuelle Entwicklungen im Rahmen von Referaten und Workshops zu verschiedenen praxis- relevanten Wirtschafts- und Managementthemen. Nach Abschluss des Studiums geniessen die Absolventen eine vergünstigte Teilnahme am Wirtschaftsforum.	20	
<b>Präsenzlektionen</b>		100	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## **Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting**

Der Master of Advanced Studies MAS FH in International Accounting & Reporting ist ein intensiver und auf universitärem Niveau entwickelter Bildungsgang in Internationaler Rechnungslegung (IFRS & US-GAAP), der in der Schweiz einzigartig ist und in drei Semestern abgeschlossen wird. Das Studium am IAC Institut für Accounting & Controlling der Kalaidos Fachhochschule ist integral aufgebaut und stark praxisorientiert.

## Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting Praxiskompetenz in IFRS & US-GAAP

16

### Ihr Studium im Überblick

<b>Abschluss</b>	Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting
<b>Studienbeginn</b>	November
<b>Studiendauer</b>	3 Semester (inkl. Masterarbeit)
<b>ECTS-Punkte</b>	60
<b>Durchführungsort</b>	Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich-Oerlikon
<b>Unterrichtszeiten</b>	Freitag und Samstag, 14-täglich, 08.30 – 16.30 Uhr
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Modularer Aufbau</b>	Die Module «International Accounting I» des 1. Semesters und «International Accounting II» des 2. Semesters können als separates «CAS FH in International Accounting & Reporting» abgeschlossen werden.

### Zielsetzung

Alle Unternehmen, die im Hauptsegment der Schweizer Börse kotiert sind, müssen für ihre Abschlüsse einen internationalen Rechnungslegungsstandard nach IFRS (International Financial Reporting Standards) oder US-GAAP (Generally Accepted Accounting Principles) anwenden. Und auch die Europäische Union hat im Jahr 2005 die Rechnungslegung nach IFRS für alle an der Börse gehandelten Firmen zur Pflicht gemacht: Dies betrifft in der EU mehr als 8'000 Unternehmen. Aber auch ausserhalb Europas setzen die IFRS ihren Siegeszug fort: Bereits 85 Staaten schreiben diese strengen Regeln zwingend für börsenkotierte Unternehmen vor. In 113 Ländern können sie wahlweise angewendet werden

Die internationalen Standards nach IFRS und US-GAAP sind bedeutend umfangreicher als die traditionelle Schweizer Rechnungslegung: Allein bei den IFRS kommt man auf ein Volumen von circa 1 500 bis 2 000 Seiten. Dies vermag eine Vorstellung von der Komplexität und Tragweite der internationalen Standards zu vermitteln, welche aber letztlich auch nur ein Spiegelbild der wirtschaftlichen Realität darstellt, die selber immer komplexer wird.

Diese internationalen Standards sind aber nicht nur komplex und umfangreich. Sie stiften auch einen wertvollen Nutzen: Sie erhöhen für den Bilanzleser die Qualität, die Transparenz und die Vergleichbarkeit der Jahresabschlüsse und verbessern damit die Entscheidungsgrundlagen von Analysten, Kreditgebern und Investoren. Sie erfüllen auf diese Weise eine wichtige ökonomische Funktion.

Diese Entwicklungen führen dazu, dass Experten auf dem Gebiet der Internationalen Rechnungslegung in der Wirtschaft äusserst gefragt sind. Entsprechend hoch ist auch das Bedürfnis nach einer hochstehenden Weiterbildung im Bereich von IFRS und US-GAAP. Viele Praktiker haben sich bisher ihr einschlägiges Know-how on-the-job und in einzelnen Seminaren und Kursen erworben. Die Möglichkeit, diesen anspruchsvollen und komplexen Stoff auf systematische und fundierte Art zu erarbeiten, fehlte in der Schweiz bisher weitgehend.

Die Kalaidos Fachhochschule bietet aus diesen Gründen eine intensive Weiterbildung zum «MAS FH in International Accounting & Reporting» an. Dieser in der Schweiz einzigartige Master- Studiengang vermittelt fundiertes und stark praxisorientiertes Expertenwissen auf dem Gebiet der Internationalen Rechnungslegung.

### Zielgruppe

Das berufsbegleitende Masterstudium richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende aus dem Finanz- und Rechnungswesen, aus dem Controlling sowie aus der Wirtschaftsprüfung, die eine hohe fachliche Qualifikation im Bereich der Internationalen Rechnungslegung (nach IFRS und US-GAAP) anstreben. Der Studiengang führt zu einem eidgenössisch und international anerkannten Abschluss auf Hochschulstufe: die erfolgreichen Absolventen sind berechtigt, den geschützten FH-Titel «Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting» zu tragen.

# Aufbau des Studiums

## MAS FH in International Accounting & Reporting

### 1. Semester

Thema	Fachgebiete/Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>International Accounting I</b>			<b>8</b>
Fundamental Concepts	Theorie der Rechnungslegung, Institutioneller Rahmen von IFRS und US-GAAP, Conceptual Framework, Gliederung und Bestandteile der Jahresrechnung, Error Correction, Accounting Changes.	8	
Assets	Vorräte (inkl. FIFO, LIFO), Fertigungsaufträge, Sachanlagevermögen, Immobilien als Finanzinvestition, Immaterielles Anlagevermögen, Impairment Test.	16	
Liabilities	Monetary Liabilities, Bonds, Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten.	8	
Shareholders' Equity	Eigenkapitalpositionen, Eigenkapitalspiegel, Rückkauf eigener Aktien, Treasury Shares, Financial Restructuring.	8	
Income Statement	Revenue Recognition, Expense Recognition, Matching Principle, Accrual Prinzip, Nonrecurring Items, Comprehensive Income.	8	
Cash Flow Statement	Cashflow from Operating Activities (direkte und indirekte Methode), Cashflow from Investing Activities, Cashflow from Financing Activities, Free Cashflow.	8	
Leasing	Operating Leasing, Financial Leasing, Sales-type Lease, Direct Financing Lease, Sale and Leaseback, Off-Balance-Sheet Financing.	8	
<b>Finance &amp; Valuation I</b>			<b>3</b>
Company Valuation	Grundlagen der Unternehmensbewertung (Buchwert, Substanzwert, Ertragswert), DCF-Methode, Methoden basierend auf Multiples, Economic Value Added (EVA).	16	
Capital Budgeting	Net Present Value (NPV)-Methode, Internal Rate of Return (IRR)-Methode, Annuitätenmethode, Finanz- und Liquiditätsplanung.	8	
<b>International Business Environment I</b>			<b>4</b>
Corporate Governance	Definition Corporate Governance, Rechte und Pflichten des Verwaltungsrates im internationalen Vergleich, Aktionärsrechte, Whistleblowing, Takeover Defenses.	8	
International Business Law	EU-Wirtschaftsrecht, US-Wirtschaftsrecht, Internationale Organisationen (WTO), Incoterms.	8	
International Economics	Geldpolitik, Fiskalpolitik, Wettbewerbspolitik, Internationaler Handel, Emerging Markets, Foreign Exchange Parity Relations.	16	
<b>Term Paper</b>			<b>5</b>
Semesterarbeit	Schriftliche Arbeit im Umfang von 20 Seiten über ein praxisrelevantes Thema aus den Modulen International Accounting, Finance & Valuation oder International Business Environment.	—	
<b>Präsenzlektionen</b>		120	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## Aufbau des Studiums

# MAS FH in International Accounting & Reporting

## 2. Semester

18

Thema	Fachgebiete/Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>International Accounting II</b>			<b>7</b>
Intercorporate Investments	Grundlagen, Investments in Securities (Trading Securities, Held-to-Maturity, Available for Sale), Joint Ventures, Equity Methode, Goodwill, Konsolidierung.	16	
Business Combinations	Purchase Methode (IFRS 3, SFAS 141), Merger Financing, Leveraged Buyouts.	16	
Deferred Taxes	Permanent & Temporary Differences, Deferred Tax Liabilities, Deferred Tax Assets.	4	
Multinational Operations	All-Current (Translation) Method, Temporal (Remeasurement) Method.	4	
Hedge Accounting	Accounting for Derivatives, Fair Value Hedges, Cashflow Hedges, Foreign Currency Hedges, Forward Exchange Contracts, Disclosures.	8	
Pension Accounting	Defined Benefit Plan, Defined Contribution Plan, Projected Benefit Obligation, Accumulated Benefit Obligation, Vested Benefit Obligation, Pension Expense, Pension Accounting Disclosures.	8	
<b>Finance &amp; Valuation II</b>			<b>4</b>
Modern Finance	Risiko und Rendite, Portfolio Theorie, Asset Pricing Models (CAPM), Security Valuation, Bond Valuation, Duration.	16	
Derivative Instruments	Termingeschäfte, Futures & Forwards, Optionen (Calls, Puts), Optionsstrategien, Swaps, Strukturierte Produkte, Hedging.	16	
<b>International Business Environment II</b>			<b>3</b>
Internal & External Auditing	Interne Revision, Externe Revision, IKS, Revisionsaufsicht.	8	
Regulation & Compliance	Sarbanes-Oxley Act (SOX), Kotierungsreglemente, Meldepflichten, Finanzmarktregulierung, Insidertrading, Börsenrecht, Geldwäscherei, Wirtschaftsethik	8	
International Tax Law	OECD-Abkommen, Doppelbesteuerung, Internationale Steuerplanung, Transfer Pricing.	8	
<b>Case Studies</b>			<b>5</b>
Case Studies	Schriftliche Lösung einer praxisorientierten Fallstudie. Die Studierenden erhalten dabei ein individuelles Coaching von Fachspezialisten.	4	
<b>Conferences &amp; Seminars</b>			<b>1</b>
Controlling Update / International Accounting Update	In den jeweils eintägigen Konferenzen International Accounting Update bzw. Controlling Update erhalten die Studierenden einen Einblick in aktuelle Entwicklungen unmittelbar aus der Praxis im Rahmen von Referaten und Workshops. Nach Abschluss des Studiums genießen die Absolventen eine vergünstigte Teilnahme an diesen jährlichen Update Konferenzen.	16	
<b>Präsenzlektionen</b>		132	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## Aufbau des Studiums

# MAS FH in International Accounting & Reporting

### 3. Semester

Thema	Fachgebiete/Inhalte	Lektionen	ECTS
<b>International Accounting III</b>			<b>4</b>
Disclosures	Earnings per Share, Segment Reporting, Interim Reporting, Diverse Disclosures im Anhang zur Jahresrechnung, Unternehmenspublizität.	12	
Financial Statements Analysis	Analyse von Abschlüssen internationaler Unternehmen.	12	
Creative Accounting	Creative Accounting Methoden, Red Flags, Fallstudien.	8	
<b>International Business Environment III</b>			<b>2</b>
International Management	International Business Environment, International Strategy, International Organizational Structure and Control Systems, Intercultural Management.	16	
<b>International Accounting Simulation</b>			<b>1</b>
Planspiel/Simulation	Im Rahmen eines Planspiels wird ein komplexer Praxisfall mit verschiedenen anspruchsvollen Fragestellungen im Team gelöst. Das in den drei Semestern erworbene Wissen wird dabei in einer Simulation integriert.	16	
<b>Master Thesis</b>			<b>12</b>
Master Thesis / Wissenschaftliches Arbeiten	<p>Schriftliche Masterarbeit im Umfang von 50 Seiten über ein praxisrelevantes Thema aus den Modulen International Accounting, Finance &amp; Valuation oder International Business Environment.</p> <p>Die Studierenden wählen das Thema in Absprache mit dem betreuenden Referenten aus. Es besteht dabei die Möglichkeit, eine Fragestellung aus der Firma, in der der Studierende tätig ist, zu bearbeiten.</p> <p>Die Masterarbeit wird gemäss wissenschaftlichen Grundsätzen verfasst, die in einem separaten Seminar zum Wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt werden.</p>	16	
<b>Conferences &amp; Seminars</b>			<b>1</b>
Wirtschaftsforum	Während des Wirtschaftsforums erhalten die Studierenden Einblick in aktuelle Entwicklungen im Rahmen von Referaten und Workshops zu verschiedenen praxisrelevanten Wirtschafts- und Managementthemen. Nach Abschluss des Studiums geniessen die Absolventen eine vergünstigte Teilnahme am Wirtschaftsforum.	40	
<b>Präsenzlektionen</b>		120	
<b>ECTS-Punkte</b>			<b>20</b>

## Certificate of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting Praxiskompetenz in IFRS & US-GAAP

20

### Ihr Studium im Überblick

Auf Grund des modularen Aufbaus besteht die Möglichkeit, die Module <International Accounting I> und <International Accounting II> als Certificate of Advanced Studies FH abzuschliessen. Mit diesem CAS werden 15 ECTS-Punkte erworben, die an das Masterstudium MAS FH in International Accounting and Reporting angerechnet werden können.

<b>Abschluss</b>	Certificate of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting
<b>Studienbeginn</b>	November
<b>Studiendauer</b>	2 Semester
<b>ECTS-Punkte</b>	15
<b>Durchführungsort</b>	Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich-Oerlikon
<b>Unterrichtszeiten</b>	Samstag, 14-tägig, 08.30 – 16.30 Uhr
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch

1. Semester	Fachgebiete/Inhalte	ECTS
-------------	---------------------	------

International Accounting I		8
Fundamental Concepts	Theorie der Rechnungslegung, Institutioneller Rahmen von IFRS und US-GAAP, Conceptual Framework, Gliederung und Bestandteile der Jahresrechnung, Error Correction, Accounting Changes.	8
Assets	Vorräte (inkl. FIFO, LIFO), Fertigungsaufträge, Sachanlagevermögen, Immobilien als Finanzinvestition, Immaterielles Anlagevermögen, Impairment Test.	16
Liabilities	Monetary Liabilities, Bonds, Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten.	8
Shareholders' Equity	Eigenkapitalpositionen, Eigenkapitalspiegel, Rückkauf eigener Aktien, Treasury Shares, Financial Restructuring.	8
Income Statement	Revenue Recognition, Expense Recognition, Matching Principle, Accrual Prinzip, Nonrecurring Items, Comprehensive Income.	8
Cash Flow Statement	Cashflow from Operating Activities (direkte und indirekte Methode), Cashflow from Investing Activities, Cashflow from Financing Activities, Free Cashflow.	8
Leasing	Operating Leasing, Financial Leasing, Sales-type Lease, Direct Financing Lease, Sale and Leaseback, Off-Balance-Sheet Financing.	8

2. Semester	Fachgebiete/Inhalte	ECTS
-------------	---------------------	------

International Accounting II		7
Intercompany Investments	Grundlagen, Investments in Securities (Trading Securities, Held-to-Maturity, Available for Sale), Joint Ventures, Equity Methode, Goodwill, Konsolidierung.	16
Business Combinations	Purchase Methode (IFRS 3, SFAS 141), Merger Financing, Leveraged Buyouts.	16
Deferred Taxes	Permanent & Temporary Differences, Deferred Tax Liabilities, Deferred Tax Assets.	4
Multinational Operations	All-Current (Translation) Method, Temporal (Remeasurement) Method.	4
Hedge Accounting	Accounting for Derivatives, Fair Value Hedges, Cashflow Hedges, Foreign Currency Hedges, Forward Exchange Contracts, Disclosures.	8
Pension Accounting	Defined Benefit Plan, Defined Contribution Plan, Projected Benefit Obligation, Accumulated Benefit Obligation, Vested Benefit Obligation, Pension Expense, Pension Accounting Disclosures.	8

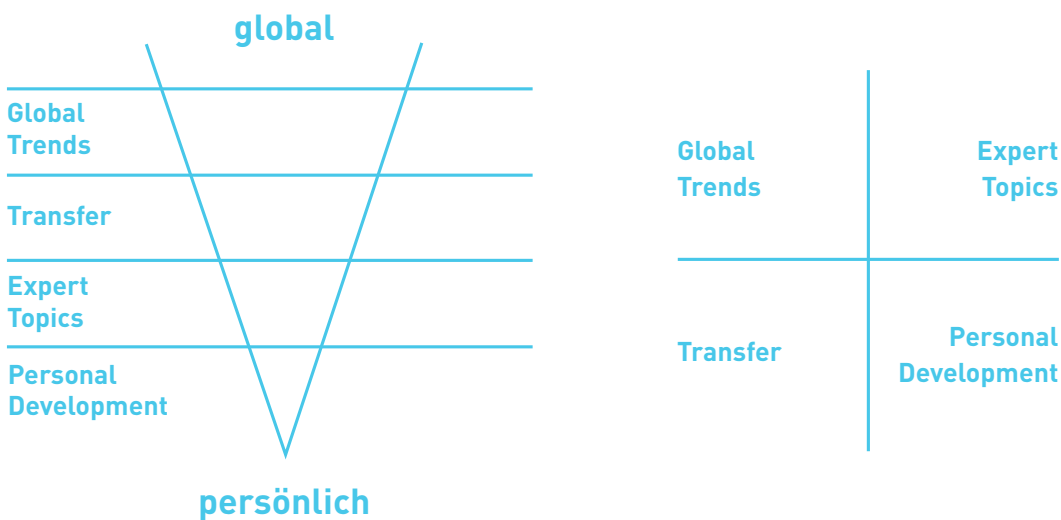
## Das Wirtschaftsforum der Kalaidos Fachhochschule Plattform für aktuelle Themen

22

Im Studium ist es nicht immer möglich, Themen von besonderem aktuellem Interesse zu behandeln und zu vertiefen. Deshalb organisiert die Kalaidos Fachhochschule einmal pro Semester ein Wirtschaftsforum. An zwei Tagen referieren ausgewiesene Expertinnen und Experten über vier aktuelle Themenkomplexe, die jeweils unter einem übergeordneten Motto stehen.

In zahlreichen Veranstaltungen werden verschiedene – oft auch kontroverse – Aspekte einer aktuellen Fragestellung beleuchtet. Nach dem Prinzip <Vom Globalen bis ins Persönliche> werden in je vier Referaten zu einem Themenblock weltweite Trends aufgezeigt, der Transfer und die Umsetzung auf der Unternehmensebene betrachtet, Expertenmeinungen vorgestellt und Konsequenzen für die persönliche Arbeit diskutiert.

Das Wirtschaftsforum richtet sich an die Studierenden der Kalaidos Fachhochschule, an Ehemalige und an interessierte Führungskräfte aller Branchen und Unternehmensgrößen. Es ist deshalb mehr als nur eine Lehrveranstaltung: Es bietet die Möglichkeit zum Networking und zu interessanten Gesprächen mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Sozial- und Geisteswissenschaften.



# Alle Studiengänge der Kalaidos Fachhochschule Departement Wirtschaft

## EMBA Studiengänge

Executive Master of Business Administration FH  
Executive Master of Business Administration FH mit Schwerpunkt Business-Engineering  
Executive Master of Business Administration FH mit Schwerpunkt Entrepreneurship  
Executive Master of Business Administration FH mit Schwerpunkt Strategisches Management  
Executive Master of Business Administration FH with focus on International Marketing (Englisch)  
Executive Master of Business Administration FH with focus on Applied International Management and Affairs (Englisch)

## MAS Studiengänge

Master of Advanced Studies FH in Dienstleistungsmanagement  
Master of Advanced Studies FH in Innovationsmanagement  
Master of Advanced Studies FH in Marketingmanagement  
Master of Advanced Studies FH in Projektmanagement  
Master of Advanced Studies FH in Prozessmanagement  
Master of Advanced Studies FH in Unternehmensführung  
Master of Advanced Studies FH in International Management (Englisch)  
Master of Advanced Studies FH in Service Leadership  
Master of Advanced Studies FH in Training & Development  
Master of Advanced Studies FH in IT Project Management  
Master of Advanced Studies FH in Controlling\*  
Master of Advanced Studies FH in International Accounting & Reporting\*  
Master of Advanced Studies FH in Treuhand und Unternehmensberatung  
Master of Advanced Studies FH in Taxation/LL.M Taxation  
Master of Advanced Studies FH in Mehrwertsteuer

## Bachelor Studiengänge

Bachelor in Business Administration FH  
Bachelor in Business Information Technology FH  
Passerelle zum Bachelor in Business Administration FH  
Aufbaustudium zum Bachelor in Business Administration FH

## Doctorate

Doctor of Business Administration

\* in dieser Broschüre behandelt

**Kalaidos Fachhochschule: von der Eidgenossenschaft anerkannt und beaufsichtigt**

Als Fachhochschule mit privater Trägerschaft sind wir unabhängig, praxisorientiert, leistungsfähig und reaktionsschnell. Aktuelle Problemstellungen aus dem Alltag fliessen direkt in die Ausbildung ein, und erfahrene Dozentinnen und Dozenten verknüpfen sie effektiv mit dem aktuellen Theoriewissen.

Ein Studium an der Kalaidos Fachhochschule fördert Sie in Ihrer Eigenständigkeit, im vernetzten Denken, in der Fähigkeit, lösungsorientiert zu handeln. Der Erfolg gibt uns Recht: Für eine Weiterbildung im Bereich Wirtschaft wählen heute über 30% aller Fachhochschulstudierenden in der Schweiz ein Studienangebot der Kalaidos Fachhochschule!

**Internationale Partnerschaften**

University of Gloucestershire Business School, Cheltenham, United Kingdom

IBR Institute of International Business Relations at Steinbeis University, Berlin, Germany

Hochschule Furtwangen University, Furtwangen, Germany



**Eidgenössisch genehmigte und beaufsichtigte Fachhochschule**

Federally recognized and supervised university of applied sciences